

Pressemitteilung:

Die neue Episode der "Heiden von Kummerow" wird am 01. Juli Premiere feiern

"Der Freischütz" - so ist eines der schönsten Kapitel in Ehm Welks "Die Gerechten von Kummerow" betitelt. Und ebenso wird die neue Folge auf der Naturbühne in Born heißen. Es geht wieder einmal um Martins Spökenkiekerie, sein Hang zu Zauber, Magie und Geistern. Und so liegt es nicht fern, dass er sich für die sogenannten "Freikugeln" interessiert, die immer treffen und die angeblich in einer Oper zum Hauptthema gemacht worden. Pastor Breithaupt freut sich über das Interesse eines seiner Schüler an der Oper. Natürlich faszinieren Martin nicht so sehr die großen Arien. Vielmehr will er wissen, mit welchem Zauber auch er solche Freikugeln gießen könnte. Würde er sich dafür gar mit Teufel einlassen? Und obwohl all die sagenhaften Geschehnisse sich in um das Dorf Kummerow abspielen, erinnern einige Passagen (die vorallem Martins Spökenkiekerie entspringen) an den GROßEN „Freischütz“ eines gewissen Carl-Maria von Weber. Die Zuschauer können sich also auf ein Feuerwerk des Theaters einstellen, dass alle Genres dieses wunderbaren Mediums umfasst.